Amt für Öffentliche Ordnung

Fellbach

Stadt Fellbach • 32 • Marktplatz 1 • 70734 Fellbach

Stadt Fellbach
Waffen- und Sprengstoffbehörde
Marktplatz 1
70734 Fellbach

Waffen- und Sprengstoffbehörde
Zimmer Nr. 020, EG
Telefon 0711 5851-7524 A-K
0711 5851-5683 L-R
0711 5851-5568 S-Z
Telefax 0711 5851-152
waffenrecht@fellbach.de

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Führen von Schusswaffen (Waffenschein)

Ich beantrage die

☐ **Erteilung** ☐ **Verlängerung** ☐ **Erweiterung**

Der folgenden waffenrechtlichen Erlaubnisse

☐ **Waffenschein** zum Führen von Waffen (§ 10 Abs. 4 WaffG)

☐ **Waffenschein als Bewachungsunternehmen** zum Führen von Waffen im Rahmen der gewerblichen Tätigkeit (§ 10 Abs. 4 WaffG i.V.m. § 28 WaffG)

☐ **Eintrag einer weiteren Person** in den Firmenwaffenschein (§ 10 Abs. 4 WaffG i.V.m. § 28 WaffG)

1. Angaben zur Person des Antragstellers / der Antragstellerin

Familienname, ggf. Geburtsname	Vorname(n)
Geburtsdatum u. -ort	Staatsangehörigkeit
Telefon, Email (freiwillige Angaben)	
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Haus-Nr.)	
Personalien des (der) Antragsteller(in)s nachgewiesen durch Reisepass/Personalausweis Nr.: ausgestellt von: am:	

2. Angaben zur beantragten Sache

Für welche Waffen / Munition beantragen Sie die Erlaubnis?

Art der Waffe/Munition	Kaliber	Hersteller	Seriennummer

Wurde Ihnen in der Vergangenheit eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt?
☐ nein ☐ ja, folgende

Art der Erlaubnis	Gültig bis	Ausstellungsbehörde

Die beantragte Schusswaffe hat
☐ einen eingebauten Schalldämpfer ☐ keine eingebauten Schalldämpfer

3. Haben Sie eine Sachkundeprüfung erfolgreich abgelegt? **(Nachweis beifügen)**

☐ Waffensachkundeprüfung

abgelegt am: .....

vor dem Prüfungsausschuss: .....
(Bitte Nachweis über bestandene Prüfung beifügen)

4. **Bedürfnis** (weshalb wir die Erlaubnis zum Führen einer Waffe benötigt? Bitte genau begründen und Nachweis Beifügen)

Bitte beachten:
Die Erlaubnis zum Führen von Schusswaffen im Rahmen der gewerblichen Tätigkeit als Bewachungsunternehmen kann jeweils nur für einen konkreten Bewachungsauftrag erteilt werden.
Bitte legen Sie das, welcher konkrete Bewachungsauftrag wahrgenommen werden soll. Bitte beschreiben Sie die Szenarien und Handlungsabläufe, die den bewaffneten Schutz erfordern und dass Mitführen von Schusswaffen geeignet und erforderlich ist, um Gefahr bzw. Risiken zu mindern. Bei Geld- und Werttransporten ist darzulegen, dass der erforderliche Schutz vom transportierten Gut und dessen Wert abhängig ist.

5. Haftpflichtversicherung

Besteht eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1 Millionen Euro (pauschal für Personen- und Sachschäden) für den nichtbehördlichen Gebrauch von Schusswaffen?

☐ nein ☐ ja, der Versicherungsnachweis ist beigefügt

6. Art der Aufbewahrung der Waffe / Munition (Art und Anzahl der Sicherheitsbehältnisse)

Wie bewahren Sie Ihre Waffen und Munition auf? Bitte lesen Sie die nachfolgende Erklärung und ergänzen Sie diese durch die notwendigen Angaben.			
Ich erkläre, dass ich alle notwendigen Vorkehrungen getroffen habe, um zu verhindern, dass Waffen und/oder Munition abhandenkommen oder dass Dritte die Gegenstände unbefugt an sich nehmen können. **Die Waffen und Munition bewahre ich wie folgt auf:**			
Waffen		**Sicherheitsbehältnisse**	
Anzahl	Art der Waffe/n	Art / Klassifizierung	Anzahl
	Kurzwaffe/n		
	Langwaffe/n		
Munition			
Zum Nachweis über die Art und die Anzahl der Sicherheitsbehältnisse eignen sich u.a. Kaufbeleg mit Herstellerbeschreibung, Klassifizierungsbestätigung des Herstellers, Fotos der Sicherheitsbehältnisse mit Prüfzertifikat		☐ Nachweise liegen der Waffenbehörde vor ☐ Nachweise sind beigefügt	
Ort, Datum		Unterschrift Antragsteller/in	

7. Eintrag weiterer Personen in einen Firmenwaffenschein

Soll der Waffenschein mit dem Zusatz ausgestellt werden, dass er auch für andere zuverlässige, sachkundige und körperliche geeignete Personen gilt, die auf Grund ihres Arbeitsverhältnisses die Schusswaffe nach den Weisungen des Erlaubnisinhabers führen
(3 28 Abs. 3+4 WaffG)

☐ nein ☐ ja folgende

Familienname, ggf. Geburtsname	Vorname(n)
Geburtsdatum u. -ort	Staatsangehörigkeit
Telefon, Email (freiwillige Angaben)	
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Haus-Nr.)	

Personalien des (der) Antragsteller(in)s nachgewiesen durch Reisepass/Personalausweis		
Nr.:	ausgestellt von:	am:

Familienname, ggf. Geburtsname	Vorname(n)
Geburtsdatum u. -ort	Staatsangehörigkeit
Telefon, Email (freiwillige Angaben)	
Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Haus-Nr.)	
Personalien des (der) Antragsteller(in)s nachgewiesen durch Reisepass/Personalausweis Nr.: ausgestellt von: am:	

8. Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung

Ich bin

☐ **nicht** Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Bestätigungsverbot unterliegt.

☐ **nicht** Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.

☐ **nicht** innerhalb der letzten 5 Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeiten mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Gewahrsam gewesen.

☐ **nicht** geschäftsunfähig der in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt.

☐ **nicht** abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und nicht psychisch krank,

☐ **nicht** vorbestraft.

☐ wegen folgender Straftat(en) rechtskräftig verurteilt:

.....

Körperliche Einschränkungen:

☐ keine

☐ ja, folgende: .....

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit	
Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in

Datenschutzrechtlicher Hinweis:
Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister sowie eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle.